GYMNASIUM KAIFU

INFORMATIONSBROSCHÜRE

WAHLPFLICHTBEREICH KLASSEN 8, 9 UND 10

2022

Linda Steuber
Abteilungsleiterin 8-10
Tel: 42801-2335
E-Mail: linda.steuber@kaifu.hamburg.de

GYMNASIUM KAIFU

INFORMATIONEN ZUM WAHLPFLICHTBEREICH AM KAIFU

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern der Klassen 7, 8 und 9,

die Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Jahrgangsstufen 8, 9 und 10 wählen für den Wahlpflichtbereich drei Kurse, jeweils einen aus den folgenden drei verschiedenen Bereichen,

Wahlpflichtbereich I
- **Musik**
- **Kunst**
- **Theater**

Wahlpflichtbereich II
- **Philosophie**
- **Religion**

Wahlpflichtbereich III
- **Naturwissenschaftliches Praktikum**
- **Musikpraktischer Kurs (Chor, Band oder Orchester)**
- **Informatik (g/e)**
- **Film (nur Jahrgang 8 und 9)**
- **Wirtschaft (nur Jahrgang 10)**
- **Spanisch (nur Jahrgang 10)**
- **Jugend forscht**

Die Kurse sind Jahreskurse und werden benotet.

Die Schülerinnen und Schüler der zukünftigen 10. Klassen müssen zusätzlich darauf achten, dass sie in der Studienstufe nur solche Fächer als Prüfungsfächer wählen können, in denen sie während des Schuljahres, das der Studienstufe vorausgeht, mindestens ein Schulhalbjahr lang und in der Studienstufe durchgehend unterrichtet wurden. Da es zum Halbjahr keine Umwahlen gibt, muss dieses Fach also von Beginn der 10. Klasse angewählt werden. Das bedeutet, dass voraussichtliche Abitur-Prüfungsfächer bereits in Klasse 10 belegt werden müssen.

Chor, Band und Orchester können noch zusätzlich freiwillig besucht werden. Dieses erfolgt in Absprache mit dem jeweiligen Kurslehrer. Für zusätzlich freiwillig belegte Fächer dürfen keine Noten erteilt werden.

Da es natürlich nicht möglich ist, die Wünsche aller Schülerinnen und Schülern genau abzubilden, geben Sie in der Wahl bitte in jedem Wahlpflichtbereich ihren Erst- und einen ernstgemeinten Zweitwunsch an. Die Kurseinteilung wird spätestens nach den Sommerferien bekannt gegeben.

In dieser Broschüre zum Wahlpflichtbereich, die Sie auch unter dem Reiter „Mittelstufe" auf unserer Website finden, werden die Kurse kurz vorgestellt. Bei Nachfragen helfen die Fachlehrer gerne weiter. Bei weiteren organisatorischen Nachfragen und Wünschen können sich Schülerinnen und Schüler aber auch die Eltern direkt an mich wenden.

Die Wahlen werden digital über das *itslearning*-Portal durchgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

Linda Steuber

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH I – MUSIK

Im Musikunterricht ist jede/r herzlich willkommen!

Es ist nicht notwendig, dass du ein Instrument spielen kannst.

Musikunterricht ist vielseitig und bietet dir viele Möglichkeiten, aktiv zu sein.

Wichtig ist, dass du dich auch auf Neues und Ungewohntes einlässt und dass du bereit bist, deine Fähigkeiten im musikalischen Handwerk zu erweitern. In Jahrgang 5-7 hast du schon mit vielen Grundkenntnissen Bekanntschaft gemacht, daran werden wir anknüpfen. Wichtig ist uns, dass du viele Gelegenheiten zum praktischen Musizieren bekommst.

Für jeden Jahrgang gibt es Themen, die durch deine Wünsche ergänzt und variiert werden können. Themen aus den Jahrgängen:

Jahrgang 8:

- **Stile und Geschichte der Rockmusik**
- **Rock- und Popstücke singen und spielen**
- **eigene Musik erfinden**

Jahrgang 9:

- **Musik anderer Kulturen (z.B. Exkursion, Samba-Percussion spielen, …)**
- **Musikmarkt**
- **Musical**
- **Filmmusik**

Jahrgang 10:

- **Projekt „Musikstadt Hamburg“**
- **Jazz/Blues: Hintergrundinfos und Improvisationsversuche**
- **Songwerkstatt**

Praktische Ergebnisse und Präsentationen können in jedem Jahrgang schriftliche Tests ersetzen.

Wer offen und engagiert mitarbeitet, wird diesen Kurs sehr erfolgreich absolvieren können.

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH I – BILDENDE KUNST

Was kannst du in diesem Fach lernen?

Du lernst,

- **deine Wahrnehmungsfähigkeiten zu erweitern, d.h. genauer hinzusehen, zu untersuchen, Formen zu erkennen und Zusammenhänge zu bemerken.**
- **deine Wahrnehmungen, Empfindungen und Vorstellungen durch Bilder oder Objekte auszudrücken, um dich dadurch anderen mitteilen zu können.**
- **dich für Mitteilungen anderer Menschen zu interessieren und zu erfahren, wie diese sich bildnerisch ausdrücken.**
- **unterschiedliche Materialien und Techniken zu erproben und dann fachgerecht anzuwenden.**
- **dass Bilder und Objekte befragt werden können und so etwas wie eine Sprache ohne Worte besitzen.**
- **Künstler und ihre Werke zu beurteilen und diese Urteile auch zu begründen.**
- **wie und warum Künstler so unterschiedlich arbeiten.**

Wie arbeiten wir im Unterricht?

Es werden projektartig unterschiedliche Medien, Verfahren und Techniken behandelt: z.B. Malerei und Grafik mit ganz verschiedenartigen Materialien bzw. Drucktechniken, aber auch Film, Modellieren, Fotografieren. Dabei werden die Schüler auch wichtige Künstler der Kunstgeschichte und einige ihrer Werke genauer kennenlernen.

Im Wahlpflichtbereich arbeiten Schülerinnen und Schüler intensiv und langfristig an einer künstlerischen Problemstellung, d.h.: Normalerweise wird in einem Themenbereich ein halbes Jahr gearbeitet.

Es können daher kompliziertere Gestaltungstechniken erlernt und angewendet werden, als es im normalen Kunstunterricht möglich ist. Daneben bietet solche Projektarbeit stärker die Möglichkeit, eigene und fremde Arbeitsergebnisse zu betrachten und zu untersuchen. Dabei kann der Schüler die Erfahrung machen, dass seine Arbeit nicht nur irgendeine Aufgabenlösung ist, sondern seine höchst persönliche Äußerung, dass er sich selber in seinem Werk wiederfindet.

Wer sollte Bildende Kunst wählen?

- **Hast du Interesse und Freude am Kunstunterricht und an deinen Arbeiten?**
- **Bist du neugierig genug, Unbekanntes auszuprobieren und zu entdecken, mit Materialien und Werkzeugen zu experimentieren?**
- **Bist du bereit, selbstständig zu arbeiten, d.h. eigene Initiativen bei der Ideenfindung, der Planung, Vorbereitung und Durchführung deiner Arbeit zu entwickeln?**
- **Bist du bereit, dich nicht gleich mit der ersten besten Lösung zufriedenzugeben, sondern verschiedene Wege auszuprobieren?**
- **Bist du bereit, Angefangenes auch zu Ende zu bringen und dich um Sorgfalt und Genauigkeit zu bemühen?**
- **Bist du bereit, auch mal etwas aufzuschreiben und Informationen zu einem Thema zu sammeln?**

Dann solltest du Bildende Kunst wählen!

Ob es für dich interessant wird, hängt vor allem von deinem Einsatz ab und nicht nur von der Aufgabenstellung. Du wirst enttäuscht sein, wenn du erwartest, dass alles nur Spaß machen muss und ohne Arbeit und Mühe gehen soll.

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH I – THEATER

Theater ist, wenn einer durch den leeren Raum geht und ein anderer schaut zu.
Peter Brook

Wir arbeiten mit unseren Körpern und unserer Stimme. Sie sind unser Instrument zur Darstellung und künstlerischen Gestaltung von Inhalten, des Raumes und der Zeit.

Willst du gerne mit den Mitteln des Theaters erforschen,

- **wie du deinen Körper aktiv, mutig und ausdrucksstark einsetzen kannst?**
- **wie du eine Figur/ Rolle gestalten und in ihr bleiben kannst (Aktives / passives Spiel)?**
- **wie du Szenen mit ganz bestimmten Atmosphären und Stimmungen erproben kannst?**
- **wie du diese Wirkungsabsicht (Eigenwahrnehmung) mit der tatsächlichen Wirkung (Fremdwahrnehmung) abgleichen kannst? (Feedback geben und nehmen)**
- **was berühmte Künstler*innen mit Theater bezwecken woll(t)en (Theorie und Geschichte)?**

Wir erwarten, dass du

- **offen bist, Dich zeigen willst und dich auf Ungewohntes, auf Neues und auf Andere einzulassen.**
- **bereit bist, mit jedem anderen Kursmitglied zusammenarbeiten zu können.**
- **auf andere Rücksicht nimmst.**
- **kompromissbereit bist und dich verantwortlich fühlst für die gemeinsame Arbeit.**
- **dunkle, neutrale Kleidung trägst, in der du dich frei bewegen kannst.**

Dich erwartet, dass wir

- **(fast) jede Unterrichtsstunde mit einem praktischen Warm Up beginnen, mittels Übungen unser theatrales Spiel erweitern und experimentelle Szenen aufführen, zu denen wir uns gegenseitig Feedback geben.**
- **mindestens einmal pro Halbjahr eine professionelle Theateraufführung besuchen. (Die Kosten für die Theateraufführungen, Workshops durch außerschulisches Personal, Führung o.Ä. müssen übernommen werden. Die Bedingungen des Teilhabe- und Bildungspakets gelten auch hier.)**
- **am Ende des Schuljahres ein selbst erarbeitetes Stück vor Publikum aufführen.**
  In Jahrgang 8 und 9 werden wir ausgewählte Szenen in den Unterrichtsstunden vor den parallel stattfindenden WPK-Kursen aufführen.
  In Jahrgang 10 werden wir ein Stück gemeinsam erarbeiten und abends öffentlich aufführen. Hierzu sind weitere Unterrichtsstunden außerhalb der regulären Unterrichtszeit notwendig. Auch die Aufführung gilt als Unterrichtszeit. Zusätzlich sind Proben an Wochenendterminen nötig, die zur Unterrichtszeit zählen. Die Termine werden zu Beginn des neuen Schuljahres bekannt gegeben. Die Termine müssen von den Erziehungsberechtigten bestätigt und freigehalten werden. Wer diese Termine nicht wahrnehmen kann, kann leider nicht am Theaterunterricht teilnehmen.
  - **Wer im Verlauf des Unterrichts feststellt, dass man an diesen Terminen nicht teilnehmen kann, muss einen triftigen Grund schriftlich vorlegen, der von der Lehrkraft und Schulleitung abgezeichnet werden muss.**
  - **Geschieht dies nicht, gilt das Fehlen als unentschuldigt.**
  - **Ausmaß und Zeitraum des Fehlens im Unterricht verhindert ggf. eine Teilnahme an der Aufführung. Eine Ersatzleistung muss schriftlich erbracht werden.**

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH II – RELIGION

Religionsunterricht – was ist das?
Wofür lebe ich? Wofür will ich mich in meinem Leben engagieren? Wer sind meine Vorbilder? Woran kann ich mich orientieren? Worauf kann ich mich wirklich verlassen? Woran glaube ich? Was wird aus mir – wenn ich versagt habe, wenn ich sterbe? Was also ist der Sinn des Lebens? Diese Fragen haben sich Menschen zu allen Zeiten gestellt, denn sie gehören zum Menschen dazu.

Auch in der Schule habt ihr die Möglichkeit, euch mit diesen ganz persönlichen Fragen auseinander- zusetzen. Besonders die Fächer Religion und Philosophie sind dafür da. In den 8., 9. und 10. Klassen müsst ihr wählen, an welchem von beiden Fächern ihr teilnehmen wollt.
Im Religionsunterricht geht es vor allem darum, die Aussagen großer Religionen zu diesen Fragen kennen zu lernen. Wenn z.B. Christen von ihrem Glauben sprechen und ihr Handeln begründen, dann greifen sie häufig auf biblische Geschichten zurück.

Also immer nur Bibel? Keineswegs! Im Religionsunterricht soll ja gerade an unterschiedlichen religiösen Texten untersucht werden, welche Bedeutung diese alten Geschichten heute für uns haben und ob ihre Aussagen heute noch überzeugen können. So muss man sich im Religionsunterricht sehr genau klarmachen, welche großen Probleme das Leben der Menschen gegenwärtig beherrschen und bedrohen. Insofern geht es häufig auch um politische Konflikte, über die diskutiert wird.
Religion ist also ein Fach, in dem die Lebenssituation von Lernenden, eure Fragen, Interessen und Probleme im Mittelpunkt des Unterrichts stehen. Denn ob Aussagen, z.B. des christlichen, islamischen oder buddhistischen Glaubens auch für euch von Bedeutung sein können, das muss sich an euren Fragen und Problemen erweisen.

Religionsunterricht - nur etwas für Gläubige?
Weder muss man am Anfang des Unterrichts gläubig sein, noch muss man es am Ende des Unterrichts geworden sein!

Jede und jeder kann an diesem Unterricht teilnehmen, gleichgültig, was sie oder er glaubt und wovon man überzeugt ist. Man sollte aber interessiert an religiösen Fragestellungen sein. Das Ziel des Unterrichts ist es, dass ihr fähig werdet, euren eigenen Standpunkt zu finden, ihn zu begründen und euch für ihn engagieren zu können. Dafür ist es gut, sich im Dialog gründlich mit anderen Positionen, z.B. mit denen von Christen oder Muslimen auseinanderzusetzen, auch wenn sie euch fremd sind. Das, was euch selbstverständlich und klar erscheint, kann für andere gar nicht selbstverständlich sein. So könnt ihr im Gespräch euch selbst und die anderen ein wenig besser kennen lernen.

Verbindliche Themen in Klasse 8:
- **Idole und Vorbilder**
- **Propheten**
- **Religionsgemeinschaften**

Verbindliche Themen in Klasse 9:
- **Lehrer der Religionen**
- **Gerechtigkeit**
- **Identität**

Verbindliche Themen in Klasse 10:
- **Gott und das Göttliche**
- **Endlichkeit, Tod und Auferstehung**
- **Freundschaft, Liebe, Partnerschaft**

WAHLPFLICHTBEREICH II – PHILOSOPHIE

- **Sollte ich auf Fleisch verzichten?**
- **Hat der Mensch eine Seele, die unsterblich ist?**
- **Muss ich immer die Wahrheit sagen oder gibt es Ausnahmen?**
- **Wähle ich meine(n) Partner(in) oder legen das meine Gene fest?**

Wenn du dir neugierig solche Fragen stellst und hartnäckig eine Antwort auf diese Unklarheiten suchst, dann bist du im Philosophieunterricht richtig.

Wenn du erwartest, dass dir richtige und allgemeingültige Antworten auf diese Fragen serviert werden, dann wird dich der Unterricht in diesem Fach eher enttäuschen.

Die Philosophie kann diese Fragen nicht endgültig beantworten, denn niemand kann in der Philosophie beweisen, dass nur er allein Recht hat und alle anderen nicht. Das liegt daran, dass die Philosophie keine Naturwissenschaft ist, in der durch Beobachtungen und Experimente Gesetze gefunden werden.

Stattdessen versucht man sich durch vernünftige Argumentation den Antworten auf diese Fragen zu nähern. „Rumlabern" kann jeder, aber rationales Argumentieren und logisches Denken will gelernt sein und ist harte Arbeit – Philosophie ist kein „Laberfach"!

Neben dem Lesen von Texten antiker Philosophen (z.B. Platon) gehört auch das Durchführen von Gedankenexperimenten und das Analysieren von Filmausschnitten (z.B. „Matrix") zum Philosophie-Unterricht.

Gbmn ev ejdi ovo opdi gsbhf o t pmf t u-x bt ejs ebt Ef ol f o voe Gsbhf ot uf mfo gýs ef jof o Bmbh oýu{ u-t p hjcu ef s gsbo{ ùt jt di f o Qi jmpt pqi Boesê Hmdl t n boo f jof n ùhmjdi f Boux psu; „Philosophieren bedeutet zuallererst, gegen die eigene Dummheit zu kämpfen." Dieser Kampf hält dich davon ab, als konsumwilliger Knecht im Strom von Trends und Hypes unterzugehen und dich unreflektiert und unkritisch fremden Meinungen anzuschließen.

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH III – MUSIKPRAKTISCHER KURS

Wer ein Musikinstrument seit einigen Jahren spielt, sollte überlegen mitzumachen. Als Erstes sollte man einmal unverbindlich an einer Probe teilnehmen und sich vor einer Entscheidung mit dem jeweiligen Leiter beraten. Die Teilnahme kann als benoteter Wahlpflichtkurs oder unbenotet und freiwillig als AG stattfinden.

Welche Voraussetzungen brauchen Instrumentalisten, die Orchester oder Band als Kurs belegen möchten?
Streicher sollten das Orchester wählen. Sie müssen sicher in allen Griffarten sein und die Anfangsgründe des Lagenspiels beherrschen (Violine und Viola: 3. Lage; Cello: 4. Lage).
Bläser können zwischen Band und Orchester wählen und nach Interessenlage entscheiden. Sie sollten alle Vorzeichentöne im Bereich von 2 Oktaven (Trompete, Oboe oder Blockflöte 1 1/2 Oktaven) sicher treffen.
Klassische Pianisten sind nur in begrenzter Zahl einsetzbar. Voraussetzung ist eine gewisse Fertigkeit im Vom-Blatt-Spiel und die Bereitschaft, auch einmal Einzelstimmen aus einer Partitur mitzuspielen. Gitarristen sollten sowohl mit Noten als auch mit Akkordsymbolen zurechtkommen.
Schlagzeuger brauchen eine überdurchschnittliche rhythmische Flexibilität, ganz ohne Notenkenntnisse geht es auch hier nicht.

Welche Benotungskriterien gibt es?
Wer die Grundvoraussetzungen mitbringt, kann mit befriedigenden Zensuren rechnen. Wer eine gute Note erwartet, sollte sich um folgende Punkte bemühen:

- **Pünktlichkeit, Regelmäßigkeit des Probenbesuchs, Zuverlässigkeit (z. B. Bereithalten der einmal ausgegebenen Stimmen),**
- **Pflege des Instruments und Fähigkeit, selber zu stimmen (auch das lässt sich trainieren!),**
- **Vom-Blatt-Spiel (Defizite lassen sich durch häusliches Üben ausgleichen!),**
- **saubere Intonation,**
- **Beherrschung der Dynamik (vom Mut zu kraftvollem Ton bis zur Fähigkeit sich zurückzunehmen!),**
- **Wahrnehmung der anderen Stimmen und Bereitschaft sich anzupassen,**
- **Fähigkeit, Spielanweisungen (etwa zu Phrasierung und Artikulation) aufzunehmen und umzusetzen,**
- **Toleranz beim Musizieren in verschiedenen Stilarten, Bereitschaft vermeintlich „Langweiliges" engagiert zu spielen.**

Zu einer sehr guten Leistungsbeurteilung kommt man durch überdurchschnittliche Fähigkeiten:

- **durch Beherrschung mehrerer Instrumente,**
- **durch Stimmführer-Qualitäten (Gestaltungswille, Kreativität, Kontaktfreudigkeit),**
- **durch die Bereitschaft, solistische Aufgaben zu übernehmen,**
- **durch die Übernahme von Verantwortung für die ganze Gruppe.**

Wichtig: Alle Interessenten müssen sich vor der Kurswahl mit dem Kursleiter in Verbindung setzen, um die folgenden Voraussetzungen zu überprüfen!
Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer müssen über ausreichende spieltechnische Fähigkeiten verfügen und Gelegenheit zum Üben haben.
Für eine Band benötigt man bestimmte Instrumente in bestimmter Anzahl und in bestimmter Zusammenstellung. Die Instrumente müssen sinnvoll eingesetzt werden können.
Die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer müssen zusätzliche Termine akzeptieren (ca. 3 Auftritte sowie zusätzliche Proben, z.B. eine mehrtägige Probenfahrt).

GYMNASIUM KAIFU

WAHLPFLICHTBEREICH III – NATURWISSENSCHAFTLICHES PRAKTIKUM

In dem eigenständigen Fach „Naturwissenschaftliches Praktikum" suchen wir uns Inhalte aus Biologie, Chemie, Physik und Technik und kümmern uns um das Gemeinsame dieser Fächer: das praktische Experimentieren, das heißt: unter Anleitung oder selbstständig Experimente entwickeln, durchführen, protokollieren und auswerten.

Highlights der letzten Jahre waren: Herstellung kosmetischer Produkte und ihre biologische Prüfung, Energie einer Rakete mit Wasserantrieb, Untersuchung von Silvester-Raketen, Untersuchung eines Herzens, Elektronikpraktikum, Einfangen von Düften. Natürlich bietet der Kurs nach Absprache auch Raum für die Realisierung eigener Ideen.

Empfohlen für Schülerinnen und Schüler mit Interesse an der Verbindung von Praxis und Denken. Fachschaften Naturwissenschaften.

WAHLPFLICHTBEREICH III – INFORMATIK

Die Themen lauten wie folgt:

Klasse 8

- **Algorithmisches Denken (Scratch, Calliope, Robotik)**
- **Grafik**
- **Gestalten von Websites**
- **Textprogramm professionell nutzen**

Klasse 9

- **Binärzahlen, Logik**
- **Algorithmisches Denken (Python, Java)**
- **Robotik (VEX IQ, Arduinos)**

Klasse 10

- **Datenbank**
- **PHP**

In der Informatik sind alle Schülerinnen und Schüler willkommen, egal, ob bereits Erfahrungen in dem Bereich vorhanden sind oder nicht. Da der Wissensunterschied erfahrungsgemäß enorm ist, bietet das KAIFU in den Klassen 8, 9 und 10 einen Kurs an für weniger Erfahrene und einen Kurs für Schülerinnen und Schüler, die bereits Vorwissen haben und somit auf einem fortgeschrittenen Niveau einsteigen können. Nun weißt du nicht genau, welcher Kurs zu dir passt? Kein Problem! Es besteht die Möglichkeit mit jemandem zu tauschen oder auch alleine den Kurs zu wechseln. In dem zweiten Fall muss natürlich noch Platz in dem anderen Kurs zur Verfügung stehen.

Die Informatikfachschaft freut sich über wissbegierige junge Menschen! In der Informatik gibt es unfassbar viel zu entdecken. Oft lernen wir auch von euch! Gemeinsam werden wir viel entdecken.

Die Informatikfachschaft

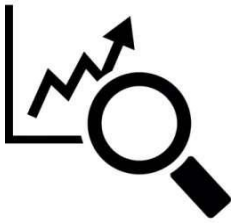
WAHLPFLICHTBEREICH III – FILM (NUR JAHRGANG 8 UND 9)

Im Filmkurs lernen Schülerinnen und Schüler, Filme intensiv zu betrachten, wichtige filmische Mittel und ihre Wirkung zu untersuchen und selbst kreative Filme zu entwickeln. Sie arbeiten mit hochwertigen Kameras und dem dazugehörigen Equipment (z.B. Greenscreens) sowie Programmen und Apps für den Filmschnitt und entwickeln eigene kleine Filmprojekte. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten in Gruppen z.B. Filme zu bestimmten Themen, entwickeln Trailer oder erstellen Werbeclips, Stoppmotion-Filme und Musikvideos.

WAHLPFLICHTBEREICH III – JUGEND FORSCHT

Dieser Kurs richtet sich an Forscher:innen und Tüftler:innen mit naturwissenschaftlichem Interesse. Ziel ist es, dein selbstgewähltes Forschungsprojekt bei dem Wettbewerb *Jugend forscht* zu präsentieren.
Wer sich für diesen Kurs interessiert, sollte sich auf einer der beiden Seiten von Jugend forscht schon mal umschauen und genauer informieren:
https://www.jugend-forscht.de
RWLW Hamburg - Stiftung Jugend forscht e. V. (jugend-forscht.de
Du bekommst auf alle Fälle umfangreiche Hilfe und Unterstützung von den betreuenden Lehrer:innen. #
Wir freuen uns schon auf dich!

WAHLPFLICHTBEREICH III – WIRTSCHAFT (NUR JG. 10)



„Gründe ein Schüler-Unternehmen“

Wirtschaft ist ein spannendes Thema, für das sich immer mehr Schülerinnen und Schüler interessieren. Wer frühzeitig lernt, was sich hinter Begriffen wie Bilanz, Gewinn oder Marketing verbirgt, weiß schneller, worauf es in der Wirtschaft ankommt. Wirtschaftliche Zusammenhänge verständlich zu machen, ist somit auch eine wichtige Zukunftsaufgabe. Im Wahlpflichtbereich bringen wir dieses Grundwissen den Schülerinnen und Schülern über das Schulprojekt JUNIOR näher.

JUNIOR ist ein Programm des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln, das Schülerinnen und Schüler für ein Schuljahr dabei unterstützt, ein Schüler-Unternehmen zu gründen. Die Geschäftsidee der Unternehmen wird von den Schülern selbst entwickelt und umgesetzt. Auch die Leitung des Unternehmens liegt in ihren Händen. Das Grundkapital für den erfolgreichen Unternehmensstart erhalten die Schüler durch den Verkauf von Anteilsscheinen.

Dieses Konzept gibt den Schülern die Möglichkeit, Kompetenzen für den Übergang in Ausbildung und Studium, Arbeit und Beruf zu entwickeln. Im Team erlernen sie Grundprinzipien des unternehmerischen Handelns. Die Form der Unterrichtsgestaltung motiviert Schülerinnen und Schüler dazu, sich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Letztlich bietet dieser Wahlpflichtkurs allen Schülerinnen und Schülern eine gute Ausgangslage, das Fach Wirtschaft auch in den folgenden Jahrgängen der Oberstufe zu belegen und erfolgreich ins Abitur einzubringen.

WAHLPFLICHTBEREICH III – DRITTE FREMDSPRACHE (NUR JAHRGANG 10): SPANISCH

Als dritte Fremdsprache kann in der 10. Klasse Spanisch neu aufgenommen werden.

Im Fach Spanisch geht es im ersten Lernjahr zunächst um den Spracherwerb und das Erlernen der Grammatik, was erfahrungsgemäß den meisten Schülerinnen und Schülern leichtfällt.

Inhaltlich beschäftigen wir uns mit den normalen Situationen des Alltags, z.B.: Wie kaufe ich ein? Wie bekomme ich wichtige Informationen? Daneben beschäftigen uns allgemeinen Themen, z.B.: Jugend in Spanien (aktuell: Auswanderung spanischer Jugendlicher z.B. nach Deutschland), Landeskunde (geografischen Fragestellungen ebenso wie historisch-politische Themen, z.B.: Straßenkinder in Lateinamerika oder die Hispanisierung der Vereinigten Staaten.) Dabei werden insbesondere kulturelle Aspekte wie die Musik, die bildende- und die Filmkunst miteinbezogen.

Die folgenden Besonderheiten sind zu beachten:

Die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Woche beträgt vier Stunden. Die Wochenstundenzahl erhöht sich damit im Jahrgang 10 um zwei Unterrichtsstunden von 34 auf 36.

Das Angebot liegt im Wahlpflichtbereich III, sodass kein anderer Kurs aus dem Wahlpflichtbereich III und auch kein zusätzlicher Kurs im Wahlbereich gewählt werden kann.